

Datum : 05.10.2017

Zeit : 10:00Uhr

Ansprechpartner: Oliver Greven

Übergabe von „Kindertröstern“ für den Rettungsdienst der Kolpingstadt Kerpen

Der Bürgermeister der Kolpingstadt Kerpen, Herr Dieter Spürck, und der Leiter der Feuerwehr Kerpen, Leitender Branddirektor Wolfgang Graß, konnten am heutigen Tag 183 selbstgestrickte Kuscheltiere für den Rettungsdienst entgegennehmen.

Seit vielen Jahren hat es sich bewährt, dass auf den Rettungswagen Kuscheltiere mitgeführt werden, die verletzten oder erkrankten Kindern durch die Besatzungen zum Trost überreicht werden. „Die Kuscheltiere helfen dabei, das Eis zwischen der fremden Rettungsdienstbesatzung und dem kleinen Patienten zu brechen und Vertrauen zu schaffen“, wie der Bürgermeister in seiner Ansprache erläuterte.



Herr Spürck und Herr Graß waren sehr erfreut, dass sich die Kerpener Spinnstube bereit erklärt hat, gestrickte Kindertröster in Eigenleistung herzustellen.

Es handelt sich hierbei um ein liebevoll angefertigtes „Naturprodukt“, welches auch an kleinere Kinder überreicht werden kann, da es keine kleinen oder ablösbaren Teile aufweist, die verschluckt werden könnten.

Bis zu 25 Damen begannen nach der Zustimmung der Designerin umgehend mit der Produktion der Kindertröster, die liebevoll „Knubbelchen“ getauft wurden. Zur Herstellung wurde vorhandene Restwolle genutzt.

Es handelt sich hierbei nicht um das erste soziale Engagement der Strickerinnen. Der Bürgermeister und der Leiter der Feuerwehr bedankten sich herzlich für die ehrenamtliche Unterstützung und Spende, die für viele verletzte oder erkrankte Kinder ein schönes und aufmunterndes Geschenk sein wird.